

**Produktname: SNX6 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM85922**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:15000

**tnis**

**Molekulargewicht** 46.6kDa

**Antigen-Informationen**

**Genname** SNX6

**Alternative Namen** Sorting nexin-6, TRAF4-associated factor 2, Sorting nexin-6, N-terminally processed, SNX6

**Gen-ID** 58533.0

**SwissProt ID** Q9UNH7

**Immunogen** Dieser monoklonale SNX6-Antikörper wird aus Mäusen gewonnen, die mit rekombinantem SNX6-Protein immunisiert wurden.

**Hintergrund**

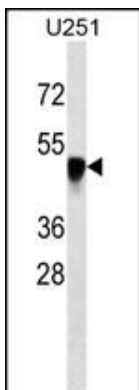
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Sorting-Nexin-Familie. Mitglieder dieser Familie besitzen eine Phox-Domäne (PX-

Domäne), eine Phosphoinositid-Bindungsdomäne, und sind am intrazellulären Transport beteiligt. Dieses Protein interagiert mit der langen Isoform des Leptinrezeptors, der TGF- $\beta$ -Rezeptorfamilie der Serin/Threonin-Kinasen sowie mit Rezeptor-Tyrosinkinasen für den Plättchenwachstumsfaktor (PDGF), Insulin und den epidermalen Wachstumsfaktor (EGF). Es kann oligomere Komplexe mit Proteinen anderer Familienmitglieder durch Wechselwirkungen sowohl der PX-Domäne als auch der Coiled-Coil-Regionen der Moleküle bilden. Die Translokation dieses Proteins vom Zytoplasma in den Zellkern erfolgt nach Bindung an das Protein der proviralen Integrationsstelle 1 (PI1). Dieses Gen führt zu zwei Transkripten, die für zwei unterschiedliche Isoformen kodieren.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit SNX6-Antikörpern in Lysaten der Zelllinie U251 (35 µg/Spur). Dies zeigt, dass der SNX6-Antikörper das SNX6-Protein detektiert hat (Pfeil).